

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** [Aus den Zeitungen]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



HOP! — HOP!



Hier wenigstens, staubiger Philister,  
gib der Jugend freie Bahn!

In No. 150 des „D.“ lesen wir:

„Im übrigen hat sich der Fischereiverein intensiv mit der Verunreinigung der Maare durch Abwasser industrieller Betriebe und der Kanalisation befaßt.“

Der Verein schneidet sich ins eigne Fleisch.

\*

Die N. B. berichtet aus Mexiko, daß sich im Hause eines Feuerwehrfabrikanten eine Explosion ereignet habe. Hoffentlich konnte der entstehende Brand mit Feuerwerk gelöscht werden.

Der N. Z. Z. wurde kürzlich aus London berichtet, daß die Minister beschlossen hätten, „behördliche Bestimmungen zur Verminderung der Schädlichkeit des Lärms des Autoverkehrs vorzubereiten.“

Schön gesagt! Wir wünschten uns, unsere Minister würden ebenfalls einmal Bestimmungen treffen zur Verminderung der Schädlichkeit der Unannehmlichkeiten unseres hohen Briefportos oder dann wenigstens über die Mittel nachdenken zur Vermehrung der Annehmlichkeit des Gemusses hinreichenden Geldes bei jedermann.

\*

Im gleichen Blatt steht ein Inserat:

„Zu verkaufen: in der Stadt K. ein sehr gut eingeführtes Detail-Geschäft (saubere Branche). Für Kaufmann günstige Gelegenheit. Anzahlung 15,000 bis 20,000

Franken. Rasch entschlossene Interessenten wollen Ihre Offerten einreichen...“ Der Mann scheint sich einer noch sauberen Branche zuwenden zu wollen, und zwar schleunigst!

\*

„Das Leben setzt sich aus lauter Kompositionen zusammen“ behauptet das „D. L.“ in einem Feuilleton. — Druckfehler oder neuer philosophischer Lehrsatz — das ist hier die Frage.

\*

In einem schweizerischen Grenzorte ist laut einer Konzertankündigung eine „musikalische Löwengrube“ eröffnet worden. Das ist wohl ein Bezierbild, unter das man die Frage setzen müßte: „Wer“ oder „wo ist Daniel?“

**RUM CORUBA**  
unübertroffen